

## Aktuelle Nachrichten aus dem Schuljahr 2012/ 2013

### Ende des Schuljahres

Ein bewegtes und buntes Schuljahr geht zu Ende. Die Fremdevaluation im Juli hat die volle Aufmerksamkeit gefordert und wir warten nun gespannt auf die Ergebnisse der Schulexperten zum neuen Schuljahr und deren Abschlussbericht. An dieser Schulbefragung haben viele SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen teilgenommen.

Viele räumliche Veränderungen standen dieses Schuljahr an. Neben einem neuen Werkraum, einem sozialen Gruppenraum und einer neuen Lehrküche standen in den letzten Schulwochen auch verschiedene Aufräum-, Umräum- und Umzugsarbeiten an. Einige Klassen haben ein neues Klassenzimmer bezogen. Auch in den Sommerferien wird fleißig weitergearbeitet. Pünktlich zum neuen Schuljahr soll dann der neue Betriebskindergarten der Stadt Fellbach im Haus der Wichernschule die ersten Kinder aufnehmen. Auch der Schulhof wird im Zuge dessen in den nächsten Wochen umgestaltet. Gespannt warten wir auf den Termin für ein Fest mit einem Tag der offenen Tür, an dem SchülerInnen, Eltern und Gäste alle neuen Räumlichkeiten besichtigen dürfen.

Mit Dankbarkeit und Wehmut verabschieden wir uns aber auch von LehrerInnen. Frau Joisten, Herr Nordhausen und Herr Vogel werden uns verlassen und ihren wohlverdienten Ruhestand genießen. Zusammen bringen sie es locker auf über 100 Jahre bewegte Wichernschul-Geschichte! Allen SchülerInnen, Eltern, LehrerInnen und MitarbeiterInnen wünschen wir erholsame und entspannte Sommerferien.

### Die Garten-AG erhält professionelle Unterstützung

Dank der Initiative der Bürgerstiftung Fellbach erhielten die sechs SchülerInnen der Garten-AG in den letzten vier Wochen tatkräftige Unterstützung und Anleitung. Dominik Welz, Chef des gleichnamigen Fellbacher Obst- und Gemüsebetriebs, nahm sich höchstpersönlich Zeit, die SchülerInnen in die Arbeitsabläufe und Methoden des Kräuter- und Gemüseanbaus einzuweihen. Und so wurden in den letzten Wochen erstmalig fleißig die Beete auf Vordermann gebracht, umgegraben und bepflanzt. Neben einigen Tomatenpflanzen stellte die Gärtnerei WELZ Zucchini-, Kohlrabi-, Blumenkohl- und Paprikapflanzen zur Verfügung. Beim Bau der Kräuterschnecke zeigten die SchülerInnen große Ausdauer. Sie schleppten Steine und erfuhren etwas über die bevorzugten Standorte der Kräuter. Zum Abschluss des Projekts waren sich die SchülerInnen einig: "Der Beruf des Gärtners ist zwar echt anstrengend, aber interessant und abwechslungsreich."



### Gratulation! Wichernschule gewinnt Fair Play Pokal und wird 2. beim Fußballturnier

Als die Fußballer der Wichernschule nach dem Schlusspfiff im Finale die Köpfe senkten und natürlich enttäuscht waren, ging gerade ein hoch dramatisches und umkämpftes Finale zu Ende. Denkbar knapp verlor die Auswahl das Finale in der Verlängerung mit 0:1 gegen die stark verteidigende Plochinger Mannschaft der Marquardtsschule, die zum vierten Mal in Folge das Turnier der Förderschulen im Landkreis Esslingen und Umgebung gewann.



Die Mannschaft der Wichernschule zeigte sich durch das ganze Turnier hindurch spielstark und taktisch klug. Souverän zogen die Sportler als Gruppensieger nach der Vorrunde in die K.O.-Phase. Im Halbfinale dominierten sie gegen die Mannschaft aus Leinfelden Stetten mit einem 3:0 und konnten erst im Finale durch den "Rekordmeister" aus Plochingen gestoppt werden.

Viele Zuschauer waren sich dennoch einig. Heute hat die besser spielende Mannschaft verloren. Trotz der Niederlage blieben die Vertreter der Wichernschule fair und gratulierten dem Sieger. Ein bemerkenswertes Verhalten, dass sich durch das ganze Turnier hindurch zog und am Ende mit dem Fair-Play-Pokal belohnt wurde.

## Zeitreise zu den Dinosauriern

In den letzten zwei Januarwochen begaben sich die Klassen 5 und 6 auf eine spannende Zeitreise. Sie ging Millionen von Jahren zurück in eine Zeit, in der riesige Ungetüme die Erde beherrschten. Die Schüler und Schülerinnen konnten auf unterschiedlichen Wegen viel über das Leben der Dinosaurier erfahren. Sie erstellten ein eigenes Buch mit Wissenswertern, bastelten ein Dinosaurier – Brettspiel und stellten Reptilien aus Ton oder Salzteig her. Im Laufe dieser Wochen entstand im Schulflur eine beeindruckende Ausstellung über unsere Zeitreise: Der Sandkasten verwandelte sich in eine urzeitliche Landschaft und der Pappmachée – Dino erfreut sich „schrecklicher“ Beliebtheit. Zum Abschluss des Projekts fuhren wir in das Löwentor – Museum in Stuttgart.



## „Berühmte Künstler“ aus der Wichernschule

Die Schüler deren Kunstwerke mit weihnachtlichen Motiven von der IBM-Deutschland ausgewählt wurden um sie auf die diesjährigen Weihnachtskarten der Firma zu drucken staunten nicht schlecht. Auf über 50.000 Karten sind ihre Bilder dieser Tage zu bewundern. Schon vor einem Jahr malten, zeichneten, schnitten und klebten alle SchülerInnen



der Wichernschule Bilder um Sie der Firma zu überreichen. Eine unabhängige Jury wählte die schönsten Motive aus und war erstaunt über die Vielfalt und Qualität der Bilder. Die Schule wurde mit einer großzügigen Spende belohnt, durch die besondere Unterrichtsprojekte finanziert werden können. Die 9 ausgewählten SchülerInnen bekamen ihre fertig gedruckten Weihnachtskarten am 11. Dezember 2012 persönlich durch Vertreter der IBM-Deutschland überreicht und fühlten sich ein „bisschen berühmt“.



## Leise rieselt der Schnee...

Noch nie war dieses Lied passender, denn das gab es bisher nicht: gerade eben fiel der erste Schnee des Jahres und verzauberte ganz Fellbach in eine Winterlandschaft. Im Schulhof legte sich eine schneeweiße Decke über Bäume und Wege. Überall waren die Spuren der vielen Gäste zu sehen, die am 7. Dezember 2012 ins Schulhaus strömten. Doch nicht nur diese weiße Winterpracht erfreute uns, sondern auch das bunte und aufwendige Programm versetzte alle in Hochstimmung. Einige Klassen schlossen sich zusammen und führten ein beeindruckendes Krippenspiel vor, in dem viele Kinder ihre ganz besonderen Geschenke dem Jesuskind brachten. Andere



Klassen trugen lang eingeprobte Gedichte vor. Und der Chor entführte die Gäste in eine ganz besondere musikalische Weihnachtswelt. In der Weihnachtsgeschichte des Schulleiters begab sich ein kleiner Pinguin auf eine Reise, in der er herausfinden wollte, wie viel eine Million ist. Was er fand, war ein neuer Freund und einen



wunderschönen Sternenhimmel mit Millionen von Sternen. Es sind nicht immer die großen Dinge, sondern die kleinen Gesten, wie ein Lächeln oder ein Schönes Wort, die die Menschen glücklich machen können. Nach all den Darbietungen genossen Schüler, Lehrer und Gäste das gemütliche Beisammensein in wundervoll dekorierten Räumen mit Weihnachtsgebäck und Punsch.

## Einschulungsfeier 2012

In einer kleinen, aber herzlichen Einschulungsfeier wurden unsere neuen Erstklässler begrüßt. Stolz präsentierten sie ihre, von den Eltern selbst gebastelten bunten Schultüten und ihre schicken Schulranzen. Von den Schülerpaten aus der Grundstufe bekamen sie Willkommensgrüße überreicht. Neben den SchülerInnen wurde auch ein kleiner Bär namens Umi eingeschult. Der kuschelige Bär war an diesem ganz besonderen Tag genauso aufgeregt wie die Kinder und sehr gespannt, was ihn alles in der Schule erwarten würde



## Ein neues Schuljahr

Wir begrüßen herzlich alle SchülerInnen und Eltern in diesem neuen Schuljahr. Wir wünschen allen ein fröhliches und friedliches Schuljahr mit tollen Erfahrungen und großen Lernfortschritten.

Ein paar neue Gesichter bereichern dabei unser Schulleben. Neben einigen neuen SchülerInnen, die aus anderen Schulen zu uns wechselten freuen wir uns auch über neue Lehrerinnen. Frau Weber übernimmt die Klasse 4 und Frau Hiltl wird Klassenlehrerin der Klasse 7.

Nach langwierigen Renovierungs- und Umbauarbeiten während der Sommerferien in den Verwaltungsräumen freuen sich nun alle endlich die neu ausgestatteten Räume wieder nutzen zu können. Aber auch in anderen Bereichen des Gebäudes stehen zukünftig einige Sanierungsvorhaben an. Derzeit wird der ehemalige Physikraum saniert.

In diesem Schuljahr wird die erfolgreiche Spielestunde weitergeführt. Damit sie noch regelmäßiger stattfinden kann wurde beschlossen (in der Regel) immer den letzten Freitag im Monat für eine Schulstunde freizuhalten. Die letztes Jahr eingeführte Schulversammlung findet dieses Schuljahr etwas häufiger statt und wird inhaltlich weiter entwickelt. Besonders freuen wir uns über ausreichende Lehrerstunden mit denen wir weiterhin attraktive AGs anbieten können.

Eine besondere Herausforderung wird dieses Schuljahr die Durchführung der Fremdevaluation im Juli 2013 sein. Dabei werden Experten unsere Schule unter die Lupe nehmen. Interviews mit Eltern, SchülerInnen und LehrerInnen führen um in einem abschließenden Bericht die Stärken und Entwicklungsfelder der Wichernschule aufzuzeigen.

Unser Förderangebot für SchülerInnen mit Lernschwierigkeiten in den Grundschulen, die FörderBar wird nach einem erfolgreichen Start im letzten Schuljahr weiter ausgebaut. Neben der bisherigen Förderung im schriftsprachlichen Bereich werden zukünftig vermehrt auch Förderungen in Mathematik angeboten.

Außerdem wird die Wichernschule mit einer neu gegründeten SchülerFirma den SchülerInnen der Klassen 7-9 interessante Lernerfahrungen mit praktischer Arbeit ermöglichen. Das gesamte Konzept wird derzeit erarbeitet und im Lauf des Schuljahres auf der Homepage vorgestellt.